

Medenbach 1968/7

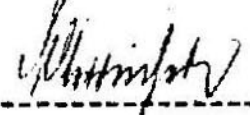
Gemäße §§ 2,9 u. 10 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) und § 1 der zweiten Verordnung zur Durchführung des BBauG vom 20.6.1961 (GVBl. S. 86) in Verbindung mit §§ 5 und 51 HGO in der Fassung vom 1.7.1960 (GVBl. S. 103) und der Baunutzungsverordnung vom 26.2.1962 (BGBl. I S. 429 u. ff) wurde dieser Bebauungsplan in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 3. 11. 1967 als Satzung beschlossen.

In Ergänzung der zeichnerischen Vorschriften gelten für das Gebiet

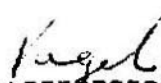
I. Festsetzungen:

- 1.) Die Baugebiete sind entsprechend den im Plan dargestellten Merkmalen als "reines Wohngebiet" in 1 u. 2-geschossiger Bauweise ausgewiesen.
- 2.) Die Gebäuhöhe darf im 2-geschossigen Baugebiet bergseitig 6,00 m max. (Geländeoberkante gewachs. Boden - Schnittpunkt Aussenwand mit Dachhaut) und im 1-geschossigen Baugebiet bergseitig 3,75 m nicht übersteigen.
- 3.) Im zweigeschossigen Gebiet ist die angegebene Geschosshöhe als Höchstgrenze zulässig.
- 4.) Im eingeschossigen Gebiet ist ein Dremel bis max. 0,50 m zulässig.
- 5.) Dachform: Satteldächer:
- 6.) Dachneigung: 30°
- 7.) Farbe der Dacheindeckung: dunkelbraun u. schwarz
- 8.) Die im Plan dargestellten Baukörper und Grundstücksgrenzen gelten in ihrer Länge und Breite als Richtlinien.

Medenbach, den 14. 12. 67



(Gemeindevorsteher)



Mit Verfg. v. 14. April 1968 (Bürgermeister)
III, 3a gem. §§ 11 BBauG
unter Auflagen genehmigt
Wiesbaden, den 14. April 1968
Der Regierungspräsident
Im Auftrage